

## Beiträge der Fächer zum Referatcurriculum Sek. I

<b>Jg.</b>	<b>Geschichte</b>	<b>Erdkunde</b>	<b>NW</b>	<b>Religionslehre</b>	<b>Deutsch</b>	<b>Englisch</b>
<b>5</b>		2.1.a) Thema nennen 2.2.a) Gliederung 2.3.a) Zusammenfassung 2.3.b) Expertenrunde	Kartenvortrag, gestützt auf Plakat oder Folie in 5 oder 6 (2.1.acd, 2.2.c, 2.3 ab)	Gruppenvorträge auf Plakate gestützt	Unterrichtliche Einübung einer Gliederung, Formulieren eines Themas, freie Rede	
<b>6</b>	2.1.a) Problemfrage (vom L vorformuliert) 2.2.b) Bezug zur PF 2.2.c) Vortrag am Modell/Plakat 2.3.a/b)			auf Modelle oder ähnliches Anschauungsmaterial bezogen	Szenisches Spiel Einführung in Körpersprache (7), Unterscheidung in Beschreiben und Bewerten (5)	
<b>7</b>	2.1.b) Bedeutung 2.2.a/b) gegliedert, Bezug zur Problemfrage 2.3.a) Zusammenfassung und Antwort auf Problemfrage.	2.1.a-d Einstieg einüben – Problemfrage erarbeiten	Bio: Gruppenreferate, besonders 2.2.c Veranschaulichung in 8 und 9		(Inhaltsangabe) Zusammenfassung im Schlussteil einüben; Informationen einholen; Interessantmacher.	
<b>8</b>	2.1. a-c) Problemfrage (S)				Kurzreferat: 2.1. a, 2.2.a Gliederung; 7. Tipps für freies Vortragen, freies Vortragen,	Landeskundliche Vorträge Amerika 2.1.bc Problemfrage vorgegeben, 2.2c, 2.3.ac; Blickkontakt
<b>9</b>	2.1. a-d) 2.2. a- c) 2.3. a –c)	EU-Länder Anforderungsprofil Referat			Argumentation 2.1.a, 2.2.c, 3./5. Richtiges Zitieren und Literaturangaben	

**Die Gliederungspunkte beziehen sich auf die einzelnen Kompetenzbereiche des Referats, wie sie im Kompetenzbogen vermerkt sind.**

Die drei Teile des Referats – Einleitung, Hauptteil und Schluss – werden von Anfang an eingeübt. Die didaktische Reduktion erfolgt über die Einschränkung des Themas, hier erfolgt die Progression durch komplexere Gegenstände, oder über den Umfang der Hilfen seitens des Lehrers.